

Durchlaucht mit Ihrem kleinen Gefolge auf eine halbe Stunde bis über den Fuß im Roth gehen mußten; weshalb sie zwar spät in Abcoude ankamen, demungeachtet aber noch mit dem General von Kalkreuth und Ihrem Gefolge gegen Duderkerk recognoscirten. Der Herzog verabredete hierauf das Nöthige mit dem General von Kalkreuth, und blieb, da es schon sehr spät und ganz finster, als Sie vom recognosciren zurückkamen, diese Nacht in Abcoude. Schon diesen Morgen hatte der General von Kalkreuth den Lieutenant von Chapuzeau mit 40 Grenadiers, vereinigt mit dem Lieutenant von Trütschler und 20 Grenadiers, alle vom Bataillon von Schlotheim, so die Nacht vorher in Abcouder Schloot gestanden, ingleichen den Lieutenant von Sidom und 60 Cuirassier über die Stallasbrücke längst der Amstel in die rechte Flanke von Duderkerk geschickt. Es geschahen einige Canonen- und Flintenschüsse auf dies Commando; jedoch ohne Effect.

Den 26sten Morgens halb 6 Uhr begaben sich des Herrn Herzogs Durchlaucht von Abcoude über Wythoorn auf den Rückweg nach Leymunde. In Wythoorn ritten Sie noch mit dem hier commandirenden Major von Krahn, des Regiments von Kalkreuth,

Sept
temb
ber.